

Einladung

zur 14. Sitzung des Kreisausschusses

Die Sitzung findet als Präsenzsitzung am Mittwoch, den 17.03.2021, um 17:30 Uhr

im Atrium des Landratsamtes, Haus B, Breitscheidstraße 7 in 15848 Beeskow statt und kann dort von interessierten BürgerInnen zeitgleich verfolgt werden.

Aufgrund des Abstandsgebotes steht im Sitzungsraum nur eine begrenzte Zahl an Plätzen zur Verfügung. Interessierte BürgerInnen werden aufgefordert, ihre Teilnahme beim Kreistagsbüro bis 3 Tage vorher anzumelden.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 20. Januar 2021 - öffentlicher Teil
4. Beratung: Auszahlung der gutachterlich bestätigten ASP-Entschädigung aus 2020
Antrag: 9/FDP/BJA/BVFO/2021
5. Beratung: Änderung des Beschlusses „Errichtung eines Schulzentrums in Fürstenwalde“, Beschluss-Nr.: 051/20/2017 vom 04.10.2017
Beschlussvorlage: 017/2021
6. Beratung: Bestätigung des aufgestellten Nahverkehrsplanes für den übrigen kommunalen ÖPNV des Landkreises Oder-Spree für den Zeitraum 2021 – 2025 einschließlich der Anlagen (Rechtsgrundlage: ÖPNV-Gesetz Land Brandenburg v. 26.10.1995 zuletzt geändert durch Änderungsgesetz vom 14.12.2017 sowie der ÖPNV-Finanzierungsverordnung in der geltenden Fassung, zuletzt geändert am 18.01.2018,- hier § 8 des ÖPNVG Brandenburg – Kommunale Nahverkehrspläne -)
Beschlussvorlage: 012/2021
7. Beratung: Archivsatzung des Landkreises Oder-Spree
Beschlussvorlage: 043/2020
8. Beratung: Gebührensatzung des Kreisarchiv Oder-Spree
Beschlussvorlage: 044/2020
9. Beratung: Jugendförderplan 2021 bis 2024 - Fortschreibung
Beschlussvorlage: 009/2021
10. Beratung: Grundsatzbeschluss zur Vorbereitung der Erneuerung der K 6704, Abschnitt 020, freie Strecke Abzweig Vorwerk Bomsdorf-Schwerzko
Beschlussvorlage: 011/2021

11. Beratung: Grundsatzbeschluss für die Errichtung von ca. 65 Wohnungen für sozial Bedürftige und Geflüchtete in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin
Beschlussvorlage: 013/2021
12. Beratung: Baubeschluss zur Erneuerung der Kreisstraße 6714, Abschnitt 010, Ortsdurchfahrt (OD) Reudnitz.
Beschlussvorlage: 015/2021
13. Beratung: Baubeschluss zur Erneuerung der Kreisstraße 6715, Abschnitt 030, Ortsdurchfahrt (OD) Beeskow.
Beschlussvorlage: 016/2021
14. Beratung: Bestätigung der anliegenden Richtlinie zur Förderung des ambulanten Weiterbildungsabschnittes in der Allgemeinmedizin im Rahmen des Kompetenzweiterbildungnetzwerkes des Landkreises Oder-Spree
Beschlussvorlage: 018/2021
15. Beratung: Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe
Beschlussvorlage: 014/2021

i. V. Mathias Papendieck
stellv. Vorsitzender des Kreisausschusses

HINWEIS:

Auf der Grundlage des Brandenburgischen kommunalen Notlagegesetzes (BbgKomNotG) in Verbindung mit der Brandenburgischen kommunalen Notlagenverordnung (BbgKomNotV) wurden in Anbetracht der derzeit außergewöhnlichen Notlage (SARS-CoV-2-Pandemie) Ausnahmen von den kommunalverfassungsrechtlichen und kommunalwahlrechtlichen Vorschriften für die Städte und Gemeinden zur Aufrechterhaltung der Handlungsfähigkeit der kommunalen Organe geregelt.

Es ist geplant, die Sitzung des Kreisausschusses als Präsenzsitzung durchzuführen gemäß § 5 Abs. 12 BbgKomNotV.

Wegen der einzuhaltenden Abstandsregelungen sind die Platzkapazitäten im Beratungsraum begrenzt. Die Abstands- und Hygienemaßnahmen während der Corona-Pandemie werden in der Kreisverwaltung entsprechend eingehalten. Wir bitten diese und die Maskenpflicht entsprechend zu beachten.

Nach § 2 Abs. 3 Sechste SARS-CoV-2 Eindämmungsverordnung haben Personen, denen die Verwendung einer Mund-Nasen-Bedeckung wegen einer Behinderung oder aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich oder unzumutbar ist (Befreiung vom Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung), dies vor Ort durch ein schriftliches ärztliches Zeugnis im Original nachzuweisen.

Dieses ärztliche Zeugnis muss mindestens den vollständigen Namen und das Geburtsdatum enthalten sowie zusätzlich konkrete Angaben beinhalten, warum die betroffene Person von der Tragepflicht befreit ist.